

Ansprechpartner:

Henriette Krohn

henriette.krohn@mann-hummel.com

+49 (0) 7141 98-2063

Driving filtration for a clean world – MANN+HUMMEL auf der Filtech 2019:

MANN+HUMMEL und Chassis Brakes International bestätigen Effektivität von Bremsstaubpartikelfilter

Ludwigsburg, 10. September 2019 – Der Verkehr in Städten gilt als eine der Hauptursachen für die Entstehung menschlich verursachten Feinstaubes. Bisher weitgehend unbekannt: Ein großer Teil dieser Partikel wird beim Bremsvorgang erzeugt. Durch die Abnutzung von Brems Scheibe und –belag entsteht bei jedem Bremsvorgang Bremsstaub. Bis zu 90 Prozent dieses Staubs sind feinste Partikel, die sich negativ auf die Gesundheit der Menschen auswirken.

Bereits 2017 hatte MANN+HUMMEL das Konzept des Bremsstaubpartikelfilters vorgestellt und wird diese weiterentwickelte Lösung im Rahmen **der diesjährigen Filtech in Köln ausstellen**. Der passive Bremsstaubpartikelfilter mit Metallfaservlies sitzt direkt am Bremssattel und fängt die Partikelemission unmittelbar an der Bremse auf. Er passt in jeden Bauraum und lässt sich auf unterschiedliche Bremsengrößen und -konzepte anpassen. Bereits vor dem Serieneinsatz verzeichnet das Unternehmen daher ein hohes Kundeninteresse.

Gemeinsam mit dem Entwicklungspartner **Chassis Brakes International** konnte MANN+HUMMEL nun die umfangreiche Vorserienerprobung abschließen. Auch die technische Leistungsfähigkeit und Robustheit des Filters zur Reduzierung der Bremsstaubemissionen wurden dabei bestätigt. Im Testzentrum von Chassis Brakes International in Paris sowie im MANN+HUMMEL Technologiezentrum in Ludwigsburg wurden die Filter umfangreichen Tests unterzogen. Die Erprobung wurde in drei Kategorien unterteilt: Festigkeit und Mechanik, Temperaturbeständigkeit und Umweltbedingungen.

MANN+HUMMEL International GmbH & Co. KG
71631 Ludwigsburg, Germany

Zur Überprüfung der mechanischen Festigkeit wurden Lebensdauerprüfungen mit unterschiedlichen Schwing-, Beschleunigungs- und Vibrationsprofilen durchgeführt. Die Temperaturbeständigkeit wurde anhand von Temperaturschocks sowie einer Großglockner-Erprobungen bestätigt. Zudem wurde der Filter mit feinem Granulat und großen Eisenkugeln beschossen, um den Einfluss von Umgebungsfaktoren wie Steinschlägen zu testen.

Bei der dafür eingesetzten Bremse handelte es sich um eine in Serie befindliche Bremse von Chassis Brakes International. Dank der guten Integrierbarkeit des Bremsstaubpartikelfilters musste sie für die Tests nicht modifiziert werden. Dies ermöglicht auch eine Retrofit-Lösung des Bremsstaubpartikelfilters für bestehende Fahrzeuge.

Die Tests bestätigen nun die Einsatzfähigkeit des Filters und zeichnen mit Hilfe des ermittelten Optimierungspotenzials den Weg vor, der zur Serienfreigabe führt. Neben Erprobungen auf Prüfständen sowie den von MANN+HUMMEL durchgeführten Validierungen sind zukünftig weitere gemeinsame Fahrzeugtests geplant.

Weitere Informationen erhalten Sie direkt im Stand von MANN+HUMMEL auf der Filtech 2019 in Köln Halle xx, Stand xx

###

Pressefoto: Der Bremsstaubpartikelfilter von MANN+HUMMEL sitzt direkt am Bremssattel und fängt die Partikelemission direkt an der Bremse auf.

Über MANN+HUMMEL

MANN+HUMMEL ist ein weltweit führender Experte für Filtration. Die Unternehmensgruppe mit Sitz in Ludwigsburg entwickelt Lösungen für Automobile, industrielle Anwendungen, saubere Luft in Innenräumen und die nachhaltige Nutzung von Wasser. Im Jahr 2018 erwirtschafteten weltweit über 20.000 Mitarbeiter an über 80 Standorten einen Umsatz von rund 4 Milliarden Euro. Zu den Produkten gehören unter anderem Luftfiltersysteme, Saugsysteme, Flüssigkeitsfiltersysteme, technische Kunststoffteile, Filtermedien, Innenraumfilter, Industriefilter und Membranfilter.

Weitere Informationen zu MANN+HUMMEL finden Sie unter <http://www.mann-hummel.com>

PRESSEINFORMATION
Fachpresse

MANN+
HUMMEL

